

## Fedderwardersiel – Burhave – Waddenser Siel

3.35 Std.



### Seebrücke, Nordseelagune, Salzwiesen

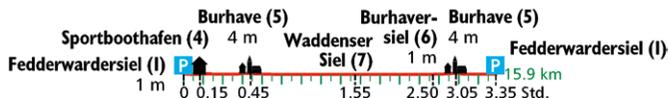
Vom Krabbenkutterhafen Fedderwardersiel spannt sich die Freizeitküste Butjadingens zum Nordseebad Burhave mit dem Wattensteg, der einzigen Seebrücke an der südlichen Nordsee. Hinter Burhave beginnt die Salzwiesenküste: Der grüne Seedeich führt längs der Salzwiesen Richtung Weser, markantester Blickfang sind die Bremer Container- und Überseehäfen in Bremerhaven.

**Ausgangspunkt:** Am Hafen (1 m) in Fedderwardersiel, Ortsteil der Gemeinde Butjadingen; Großparkplatz östlich des Hafens am Ende der Sielstraße vor dem Campingplatz.

**Höhenunterschied:** Unerheblich.

**Anforderungen:** Teils leichte Uferpromenaden, teils Graspfade auf der Deichkrone.

**Einkehr:** Fedderwardersiel, Burhave.



Am Sportboothafen Fedderwardersiel mit Blick auf die Häfen von Bremerhaven.



Entsprechend Tour 49 führt vom **Großparkplatz (1)** vor dem Campingplatz in der Ecke am Rand der Wiese ein schmaler Weg durchschlupfartig unmittelbar zur Häuserzeile am **Krabbenkutterhafen Fedderwardersiel (2)**, den er neben dem **Museum Nationalparkhaus** erreicht. Am Kai entlang geht es rechts zum offenen Wasser **(3)**, wo der Blick auf die Wesermündung, das Land Wursten und das Container- und Überseehafengebiet bei Bremerhaven fällt. Am Wasser, in das sich nach Passieren des Badestrandes vor dem Campingplatz kleine Salzwiesen schieben, führt der Spazierweg südwärts zum **Sportboothafen Fedderwardersiel (4)**, an dem ebenfalls die Wasserlinie die Route vorgibt (d.h. er muss umgangen werden). Dahinter führt der Seedeich ins familienfreundliche Nordseebad **Burhave (5)**, den Hauptort der Gemeinde Butjadingen. Der dortige **Wattensteg** ist eine 200 m lange



*Blick vom Seedeich am Waddenser Siel über die breiten Salzwiesen-Anlandungen –*

Seebrücke, die bei der Strand- und Badelandschaft **Nordseelagune** bis an den Fedderwarder Priel führt: Mehr als 80 Holzpfähle wurden von den Uferterrassen aus in den Wattenmeerboden gerammt, um das bei Springtiden besonders prickelnde Gefühl inmitten tanzender Wellen genießen zu können; der 2,50 m breite Wattensteg verläuft 2,40 m über NN, 70 cm über dem mittleren Tidehochwasser. Die Nordseelagune mit ihren flachen, vor der offenen See geschützten Bade- und Spielstränden bietet ab 10 Uhr tideunabhängiges Badevergnügen in biologisch gereinigtem Nordseewasser, im Hochsommer abends bis 20 Uhr.

*im Hintergrund links Burhave. Den Wanderweg außendeichs nutzen auch Schafe.*

Die Krone des Seedeichs führt aussichtsreich weserwärts: Beim Blick zurück zeigt sich der Spitzhelm der neugotischen Petrikirche von Burhave, während sich auf der Landseite die parkartige Landschaft Butjadingens weitet. Kurz hinter der Einbuchtung von **Burhaversiel (6)** führt ein Weg hinaus zur Wasserlinie und folgt ihr in etwa bis zum **Waddenser Siel (7)**. Hier machen wir kehrt und folgen dem Seedeich mit Sonnenuntergangsblick zurück nach **Burhave (5)** und zum Ausgangspunkt beim **Krabbenkutterhafen Fedderwardersiel (2)**, dem **Großparkplatz (1)** am Campingplatz.